



Beteiligungsspiegel Beteiligungsstrategie Planungsbericht

Wir kommunizieren festgestellte Fehlentwicklungen gegenüber den Organen der Beteiligung frühzeitig. Dabei halten wir den Dienstweg ein und tragen Konflikte nicht in der Öffentlichkeit aus.

Die Gemeinde Romoos ist sich bewusst, dass sie aufgrund ihrer Grösse in der Regel nur kleine Minderheitsbeteiligungen hält. Trotzdem will sie ihre Verantwortung als Miteigner wahrnehmen. Die Beteiligungen werden stufengerecht beaufsichtigt. Fehlentwicklungen sprechen wir an. Als fairer Partner versuchen wir stets, Probleme einvernehmlich zu lösen. Den Dienstweg wollen wir einhalten.

Wir geben uns in die Entscheidungsfindung der Organe aktiv ein.

Zu Versammlungsgeschäften bilden wir uns eine eigene Meinung und vertreten diese auch gegen den Widerstand anderer Miteigner. Demokratische Entscheide tragen wir mit.

Wir stellen uns nach Möglichkeit und zeitlicher Verfügbarkeit für Ämter in Beteiligungen zur Verfügung.

Wo möglich und zulässig versuchen wir, uns aktiv für Positionen in Leitungsorganen von Beteiligungen zur Verfügung zu stellen. Damit nehmen wir die Mitverantwortung für eine optimale Leistungserbringung wahr. Die aktive Mitarbeit in Gremien ermöglicht zudem Herausforderungen vorausschauend zu erkennen. Wir anerkennen, dass Personen mit Einsitz in solchen Gremien innerhalb des Organs einzig der Gesellschaft, beziehungsweise den Interessen aller Eigner verpflichtet sind. Durch Stellvertretungsregelungen verhindern wir, dass es im Einzelfall zu Interessenskonflikten kommt.

Die Beteiligungen der Gemeinde Romoos

Der Beteiligungsspiegel der Gemeinde Romoos enthält per 01.01.2019 die folgenden Beteiligungen. Die effektive finanzielle Beteiligung ist jeweils in der Bilanz ersichtlich.

1. Beteiligungen an privaten Unternehmen

a) Hotel Kreuz AG

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Zweck: Betrieb eines Hotels
Strategische Ziele: Sicherstellen lebendige Dorfkultur und Dorfleben
Gute Bedingungen für Gemeinde, Vereine, Kultur
Gute Mitarbeiterzufriedenheit
Einflussnahme: Einsitz in Verwaltungsrat
Risiko: Hoch
42.6 Prozent der Aktien, in Buchhaltung bewertet mit Fr. 1.-

b) Mehrfamilienhaus AG

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Zweck: Förderung gemeinnütziger Wohnbau
Strategische Ziele: Förderung von bezahlbarem und attraktivem Wohnraum
Einflussnahme: Einsitz in Verwaltungsrat
Risiko: Mittel
39'8 Prozent der Aktien, Buchwert Fr. 336'000.-

c) Sportplatzgenossenschaft

Rechtsform: Genossenschaft
Zweck: Betreiben Fussballfeld
Strategische Ziele: Sportförderung
Einflussnahme: Teilnahme an Genossenschaftsversammlung
Risiko: Klein
Haftung auf Genossenschaftsvermögen beschränkt

d) Radio Neo AG

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Zweck: Betreiben Regionalradio
Strategische Ziele: Medienvielfalt erhalten
Einflussnahme: Teilnahme an Generalversammlung
Risiko: Klein
Haftung auf Aktienkapital beschränkt

e) Sportbahnen Marbachegg AG

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Zweck: Betreiben Seilbahn
Strategische Ziele: Förderung Sport und Tourismus
Einflussnahme: Teilnahme an Generalversammlung
Risiko: Klein
Haftung auf Aktienkapital beschränkt

f) Genossenschaft Zyberliland

Rechtsform:	Genossenschaft
Zweck:	Förderung Tourismus und Gewerbe in der Gemeinde
Strategische Ziele:	Attraktivität der Gemeinde erhalten
Einflussnahme:	Aktive Zusammenarbeit und regelmässiger Austausch Teilnahme an Generalversammlung
Risiko:	Klein Haftung auf Genossenschaftsvermögen beschränkt

g) Luzerner Gemeindepersonalkasse

Rechtsform:	Stiftung des privaten Rechts
Zweck:	Berufliche Vorsorge
Strategische Ziele:	Versicherung der Mitarbeiter gemäss BVG Gute Bedingungen für Gemeinde als Arbeitgeber und für Mitarbeiter
Einflussnahme:	Gemeindevertreter werden durch Verband Luzerner Gemeinden (VLG) gewählt
Risiko:	Mittel Gemeinde trägt Sanierungspflicht

h) Regionale Waldorganisation Fontanne

Rechtsform:	Genossenschaft nach OR
Zweck:	Sicherstellung der eigentumsübergreifenden Bewirtschaftung der Wälder. Koordination zwischen den Waldeigentümern Vertretung der Interessen der Waldeigentümer
Strategische Ziele:	Eigentumsübergreifende Bewirtschaftung und Interessenwahrung der Waldeigentümer Beteiligung halten, effiziente und effektive Bewirtschaftung des Wal- des, niederschwellige Hilfestellung für Waldbesitzer Stärkung der Position im Markt
Einflussnahme:	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko:	Klein Haftung auf Genossenschaftsvermögen beschränkt

2. Beteiligungen an öffentlich-rechtlichen Unternehmen

a) Wohn- und Pflegezentrum Schüpfheim

Rechtsform:	Aktiengesellschaft
Zweck:	Führung eines Wohn- und Pflegezentrums
Strategische Ziele:	Altersbetreuung Beteiligung halten, Effizienter und effektiver Betrieb
Einflussnahme:	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko:	Mittel Solidarhaftung subsidiär zum Aktienkapital

b) Alterswohnheim Entlebuch

Rechtsform:	Gemeindeverband
Zweck:	Führung eines Wohn- und Pflegezentrums
Strategische Ziele:	Altersbetreuung Beteiligung halten, Effizienter und effektiver Betrieb
Einflussnahme:	Mitglied Verbandsleitung Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko:	Mittel Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen

c) Mehrzweckverband KESB/SOBZ der Region Entlebuch und Ruswil

Rechtsform:	Gemeindeverband
Zweck:	Führung unabhängige KESB sowie freiwillige und gesetzliche ambulante Sozialberatung
Strategische Ziele:	Kindes- und Erwachsenenschutz Beteiligung halten, Effizienter und effektiver Betrieb der KESB Niederschwellige Hilfestellung, Hilfe zur Selbsthilfe
Einflussnahme:	Mitglied Verbandsleitung Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko:	Mittel Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen

d) Zweckverband institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsfürsorge ZiSG

Rechtsform:	Zweckverband
Zweck:	institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung
Strategische Ziele:	institutionelle Sozialhilfe gemäss Gesetz Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben zielorientierte Mittelverwendung
Einflussnahme:	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko:	Klein Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen

e) Verkehrsverbund Luzern VVL

Rechtsform:	selbstständige Anstalt des öffentlichen Rechts
Zweck:	Organisation öffentlicher Verkehr Kanton Luzern
Strategische Ziele:	Erschliessung mit öffentlichem Verkehr Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben zielorientierte Mittelverwendung gute Erschliessung der Gemeinde Romoos
Einflussnahme:	4 Gemeindevertreter im Verbundrat (Wahl durch VLG)
Risiko:	Klein Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen

f) Schiessanlage Blindei

Rechtsform:	Gemeindeverband
Zweck:	Führung einer Schiessanlage
Strategische Ziele:	Sicherstellen obligatorische Schiesspflicht Beteiligung halten, Effizienter und effektiver Betrieb
Einflussnahme:	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko:	Mittel Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen

g) Gemeindeverband für Abwasserreinigung Talschaft Entlebuch

Rechtsform: Gemeindeverband
Zweck: Betrieb ARA Fontannen
Strategische Ziele: Vollzug Gewässerschutzgesetzgebung (EgGschG)
Siedlungsentwässerungsreglement
Beteiligung halten, effiziente und effektive Abwasserentsorgung
gutes Notfallmanagement, vorausschauende Investitionstätigkeit
Einflussnahme: Einsitz im Vorstand
Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko: Mittel
Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen

h) Gemeindeverband Kehrrichtentsorgung Region Entlebuch

Rechtsform: Gemeindeverband
Zweck: Kehrrichtentsorgung
Strategische Ziele: Vollzug Umweltschutzgesetzgebung (EGUSG), Abfallentsorgungs-
reglement
Beteiligung halten, effiziente und effektive Abfallentsorgung
Einflussnahme: Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko: Klein
Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen

i) Gemeindeverband Unesco Biosphäre Entlebuch

Rechtsform: Gemeindeverband
Zweck: Regionalentwicklung, Förderung Tourismus und Zusammenhalt
Strategische Ziele: Positionierung Marke Entlebuch
Einflussnahme: Einsitz im Vorstand
Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko: Klein
Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen

j) Entwicklungsträger Region Luzern West (RET)

Rechtsform: Gemeindeverband
Zweck: Regionalentwicklung gemäss Richtplan
Koordination regionale Aufgaben
Strategische Ziele: Vollzug Richtplanung
Beteiligung überprüfen (teilweise gesetzliche Vorgaben)
Berücksichtigung Interessen der Regionen Willisau und Entlebuch
Einflussnahme: Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko: Mittel
Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen

i) Strassengenossenschaft Kleiner Susten

Rechtsform: Genossenschaft des kantonalen Rechts (EGZGB)
Zweck: Bau und Unterhalt von Güter- und Privatstrassen
Strategische Ziele: Vollzug Strassenreglement
Beteiligung halten
bedarfsgerechter Ausbau der Strassen
zielgerichteter Unterhalt der Strassen
Aufbau von Rückstellungen
Einflussnahme: Teilnahme an Generalversammlung
Risiko: Klein
auf Genossenschaftsvermögen beschränkt

j) Strassengenossenschaft Romoos West

Rechtsform: Genossenschaft des kantonalen Rechts (EGZGB)
Zweck: Bau und Unterhalt von Güter- und Privatstrassen
Strategische Ziele: Vollzug Strassenreglement
Beteiligung halten
bedarfsgerechter Ausbau der Strassen
zielgerichteter Unterhalt der Strassen
Aufbau von Rückstellungen
Einflussnahme: Teilnahme an Generalversammlung
Risiko: Klein
auf Genossenschaftsvermögen beschränkt

3. Verträge

a) Feuerwehr Doppleschwand-Romoos

Rechtsform:	Sitzgemeindemodell
Zweck:	Betrieb der Feuerwehr
Strategische Ziele:	Feuerschutz gewährleisten Beteiligung halten, effizienter und effektiver Betrieb der Feuerwehr, reibungslose Schnittstelle zu den Träger-Gemeinden
Einflussnahme:	Einsitz in Feuerwehrkommission
Risiko:	Hoch Zwei Trägergemeinden

b) Regionales Zivilstandsamt Wolhusen

Rechtsform:	Sitzgemeindemodell
Zweck:	Betrieb des regionalen Zivilstandsamtes Wolhusen
Strategische Ziele:	Vollzug Zivilstandswesen Beteiligung halten, effizienter und effektiver Betrieb des Zivilstands- amtes, reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden
Einflussnahme:	Versammlung der Vertragsgemeinden auf Verlangen
Risiko:	Klein Haftung liegt bei Sitzgemeinde

c) Regionale Zivilschutzorganisation Entlebuch

Rechtsform:	einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechts
Zweck:	Betrieb der Zivilschutzorganisation ZSO Entlebuch
Strategische Ziele:	Vollzug Zivilschutzgesetz Beteiligung halten, Einsatzfähigkeit erhalten Dienst an den Gemeinden pflegen, Rekrutierung genügend Personen Effiziente Material- und Gerätebewirtschaftung
Einflussnahme:	via Mitglieder Kommission
Risiko:	Klein Solidarhaftung

d) Musikschule Unteres Entlebuch

Rechtsform:	Sitzgemeindemodell
Zweck:	Betrieb der Musikschule Unteres Entlebuch
Strategische Ziele:	Betrieb Musikschule gemäss Gesetz (VBG) Beteiligung halten, angemessene Auswahl an Instrumenten Einhaltung der Kostendeckungsvorgaben, Festsetzung vertraglicher Elternbeiträge, Durchführung von Konzerten
Einflussnahme:	Einsitz in Musikschulkommission
Risiko:	Klein Haftung liegt bei Sitzgemeinde

e) Regionale Tierkörperbeseitigungsstelle Schüpfheim

Rechtsform:	Sitzgemeindemodell
Zweck:	Betrieb der regionalen Tierkörperbeseitigungsstelle Schüpfheim
Strategische Ziele:	Vollzug Gesundheitsgesetz Beteiligung halten, effizienter und effektiver Betrieb der Beseitigungsstelle geringe Emissionen, sauberer Betrieb, Schnittstelle zu Gemeinden
Einflussnahme:	Einsitz Versammlung der Vertragsgemeinden
Risiko:	Klein Haftung bei der Sitzgemeinde

4. Übrige

a) Verband Luzerner Gemeinden, VLG

Rechtsform:	Verein
Zweck:	Interessenvertretung, Weiterbildung
Strategische Ziele:	Wahrung der Interessen Beteiligung halten, Mitgliedschaft aller Gemeinden Berücksichtigung der Anliegen kleiner Gemeinden Berücksichtigung der Anliegen der Landschaft Interessenwahrung gegenüber Kanton Austausch in den Fachgruppen
Einflussnahme:	Teilnahme Generalversammlung
Risiko:	Klein Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt

b) Raumdatenpool

Rechtsform:	Verein
Zweck:	Austausch raumbezogener Daten
Strategische Ziele:	Vollzug Geoinformationsgesetz Beteiligung halten (wenn Zukunft gesichert) Bereinigung der Schnittstellen zum Kanton allenfalls Integration in die kantonale Dienststelle
Einflussnahme:	Teilnahme Generalversammlung
Risiko:	Klein Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt

c) Trägerverein Energiestadt

Rechtsform:	Verein
Zweck:	Förderung nachhaltige Energie- und Klimapolitik auf kommunaler Ebene
Strategische Ziele:	Vollzug Energiegesetz, Vorbildfunktion Beteiligung halten Vorlagen für einfachere Umsetzung vorbildlicher Energiepolitik zielgerichteter Einsatz der Mittel, Reduktion der Anlässe
Einflussnahme:	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko:	Klein Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt

d) Spitex Region Entlebuch

Rechtsform:	Verein
Zweck:	Erbringung ambulanter Pflegedienstleistungen
Strategische Ziele:	Vollzug Betreuungs- und Pflegegesetz Beteiligung halten, Zusammenlegung der Spitex stärken bedarfsgerechte, kundenorientierte Dienstleistungen Stärkung der Selbständigkeit der Pflegebedürftigen selbstverantwortlich-präventiv-ambulant-stationär
Einflussnahme:	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko:	mittel (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt) Aufgabe fällt im Notfall auf Gemeinde zurück

e) Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe, SKOS

Rechtsform:	Verein
Zweck:	Förderung Kompetenz, Koordination und Zusammenarbeit im Bereich der Sozialhilfe
Strategische Ziele:	persönliche und wirtschaftliche Sozialhilfe Beteiligung überprüfen klare Vorgaben für die Gewährung von Sozialhilfe Weiterentwicklung der Vorgaben, Schaffung von Arbeitsanreizen
Einflussnahme:	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko:	Klein Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt

f) Stiftung Wirtschaftsförderung Kanton Luzern

Rechtsform:	Stiftung des öffentlichen Rechts
Zweck:	Standortmarketing / Ansiedlungen
Strategische Ziele:	Stärkung Wirtschaftsstandort Beteiligung halten Stärkung der Marke Luzern Ansiedlungen, Entwicklung und Bestandespflege von Unternehmen
Einflussnahme:	Teilnahme Mitgliederversammlung
Risiko:	Klein Haftung auf Stiftungsvermögen beschränkt

g) Verein Tagesplatzvermittlung Region Entlebuch

Rechtsform:	Verein
Zweck:	Kinderbetreuung für berufstätige Eltern und Alleinerziehende
Strategische Ziele:	Von Angebot Gebrauch machen können Beteiligung halten, Angebot aufrechterhalten und ausbauen
Einflussnahme:	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko:	klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)

Gesamtwürdigung

Die Organisationen mit kommunaler Beteiligung sind nach Beurteilung des Gemeinderates weitgehend gut aufgestellt. Der Einfluss der Gemeinde Romoos ist in der Regel gering, doch wird die Meinung der Gemeinde Romoos trotzdem gehört. Die besten Einflussmöglichkeiten hat die Gemeinde, wenn sich Personen für Leitungsorgane zur Verfügung stellen. Auch wenn sich die Personen in den Leitungsorganen ausschliesslich für das Wohl der entsprechenden Gesellschaft einsetzen, sind diese Tätigkeiten doch mit positiven Effekten für die Gemeinde verbunden.

Im Moment ergibt sich für die kommunalen Beteiligungen wenig Handlungsbedarf.

Mit dieser Beteiligungsstrategie äussert sich der Gemeinderat Romoos erstmals umfassend über die Beteiligungen der Gemeinde. Der Prozess zur Erstellung hat deshalb auch beim Gemeinderat zu neuen Einsichten geführt, welche sich positiv auf die zukünftige Arbeit auswirken werden. Wir sind überzeugt, dass die transparente Darstellung der Verknüpfungen mit anderen Organisationen auch der Gemeindeversammlung hilfreich sein wird.

6113 Romoos,

Gemeinderat Romoos

Willi Pfulg
Gemeindepräsident

Marlis Roos
Gemeindeschreiberin